

SLS 96 Ex n

Einweg-Sicherheits-Lichtschraken

Art.-Nr. 501 11378

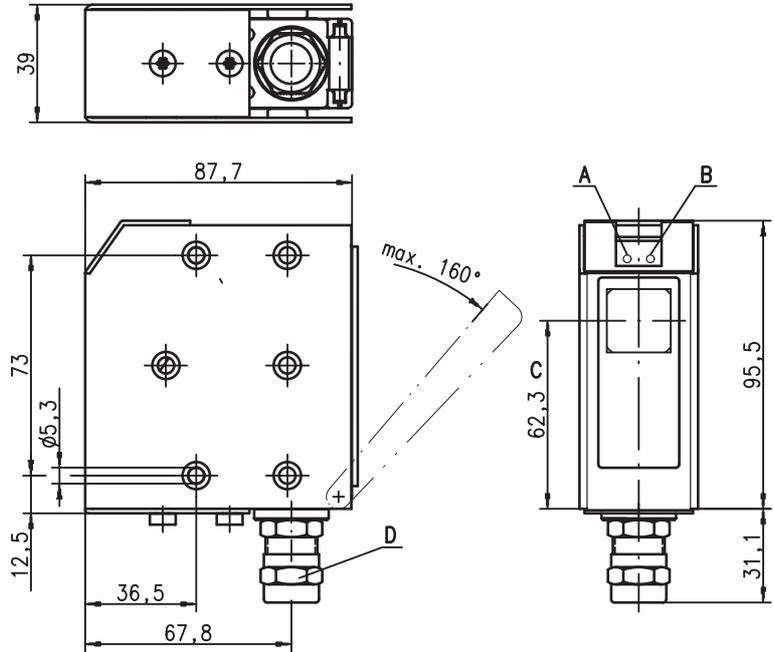


0 ... 65m



- Einweg-Sicherheits-Lichtschrake Kat. 2 (Testung) mit hoher Funktionsreserve in Infrarotlicht
- Robustes Metallgehäuse mit schlagfestem Optikfenster in Schutzart IP 67/IP 69K für industriellen Einsatz
- 2 Anzeigen je an Sender und Empfänger zur Statusanzeige bei Inbetriebnahme und Betrieb
- Anschluss über komfortablen Klemmraum
- Ex II 3G Ex nA II T4
- Ex II 3D Ex tD A22 IP67 T70°C

Maßzeichnung

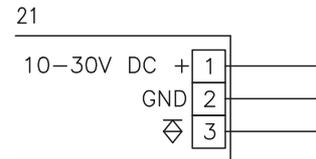
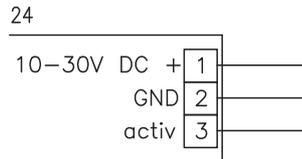


- A Anzeigediode grün
- B Anzeigediode gelb
- C optische Achse
- D Kabelverschraubung M16x1,5 für Ø5 ... 10mm

Elektrischer Anschluss

Sender

Empfänger



Zubehör:

(separat erhältlich)

- Befestigungs-Systeme (BT 96, BT 96.1, UMS 96, BT 450.1-96)
- Ausrichthilfe ARH 96
- Test-Überwachungseinheiten:
 - TNT 32 (Art.-Nr. 500 20476)
 - TNT 33 (Art.-Nr. 500 28158)
 - TNT 34 (Art.-Nr. 500 81023)
 - TNT 35 (Art.-Nr. 500 33058)
 - TMC 66 (Art.-Nr. 500 82121)

Änderungen vorbehalten • 96_ex_at19de.fm

Technische Daten

Optische Daten

Typ. Reichweite ¹⁾
 Betriebsreichweite ²⁾
 Lichtquelle
 Wellenlänge

Infrarotlicht

0 ... 65m
 0 ... 50m
 LED (Wechsellicht)
 880nm

Zeitverhalten

Schaltfrequenz Sensor
 Ansprechzeit Sensor
 Bereitschaftsverzögerung

500Hz
 1 ms
 ≤ 200ms

Elektrische Daten

Betriebsspannung U_B
 Restwelligkeit
 Leerlaufstrom
 Schaltausgang
 Funktion
 Signalspannung high/low
 Ausgangsstrom

10 ... 30VDC (inkl. Restwelligkeit)
 ≤ 15% von U_B
 ≤ 50mA
 PNP-Transistor
 hellschaltend
 $\geq (U_B - 2V) \leq 2V$
 max. 100mA

Anzeigen

LED grün

betriebsbereit

Empfänger

LED gelb
 LED gelb blinkend

Lichtweg frei
 Lichtweg frei, keine Funktionsreserve

Sender

LED gelb

Sender aktiviert

Mechanische Daten

Gehäuse
 Optikabdeckung
 Gewicht
 Anschlussart
 Kabelverschraubung

Metallgehäuse

Zink-Druckguss
 Polycarbonat
 380g
 Klemmen, Kabeldurchmesser 5 ... 9mm
 EEx e II Anzugsmoment 3,5Nm

Umgebungsdaten

Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager)
 Schutzbeschaltung ³⁾
 VDE-Schutzklasse ⁴⁾
 Schutzart
 LED Klasse
 Gültiges Normenwerk

-20°C ... +50°C/-40°C ... +55°C
 1, 2, 3
 II, schutzisoliert
 IP 67, IP 69K ⁵⁾
 1 (nach EN 60825-1)
 IEC 60947-5-2

Explosionsschutz

Kennzeichnung (CENELEC)

 II 3G Ex nA II T4  II 3D Ex tD A22 IP67 T60°C

Zusatzfunktionen

Aktivierungseingang activ

Sender aktiv/inaktiv
 Aktivierungs-/Sperrverzögerung
 Eingangswiderstand

$\geq 8V \leq 2V$
 $\leq 1ms$
 $10K\Omega \pm 10\%$

- 1) Typ. Reichweite: max. erzielbare Reichweite ohne Funktionsreserve
- 2) Betriebsreichweite: empfohlene Reichweite mit Funktionsreserve
- 3) 1=Transientenschutz, 2=Verpolschutz, 3=Kurzschluss-Schutz für alle Ausgänge
- 4) Bemessungsspannung 250VAC
- 5) IP 69K-Test nach DIN 40050 Teil 9 simuliert, Hochdruckreinigungsbedingungen ohne den Einsatz von Zusatzstoffen, Säuren und Laugen sind nicht Bestandteil der Prüfung

Bestellhinweise

	Bezeichnung	Artikel-Nr.
Sender und Empfänger	SLS 96M/P-1079-T2-2 Ex n	
Sender	SLSS 96 M-1089-T2-24 Ex n	501 11085
Empfänger	SLSE 96 M/P-1079-T2-21 Ex n	501 11086

Tabellen

Diagramme

Hinweise

- Die Einweg-Sicherheits-Lichtschanke ist nur in Verbindung mit einem sicherheitsrelevanten Steuerungssystem, in dem die zyklische Testung des Senders und Empfängers nach EN 61496-1, Kategorie 2 (Testung) durchgeführt wird, eine berührungslos wirkende Schutzeinrichtung.
- Das Netzteil an dem die Lichtschanke betrieben wird, muss die Veränderungen und Unterbrechungen der Versorgungsspannung gemäß EN 61496-1 abfangen. Mindestabdunkelungsgegenstand Ø 28mm.

Betriebsanleitung der Sensoren für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Gruppe II, Kategorie 3, Zone 2 ("Gas Ex") und 22 ("Staub Ex")

Die Sensoren der Leuze electronic GmbH + Co. KG für den explosionsgefährdeten Bereich, sind Sensoren, die nach dem optoelektronischen Prinzip arbeiten. Diese Sensoren erkennen berührungslos Objekte, die sich im Lichtstrahl befinden oder sich durch den Lichtstrahl bewegen.



Achtung!

Elektrische Betriebsmittel können unter ungünstigen Bedingungen und falscher Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen die Gesundheit von Personen und ggf. von Tieren sowie die Sicherheit von Gütern gefährden.

Nur bei sachgerechter und bestimmungsgemäßer Verwendung ist ein sicherer Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen möglich.

Hierfür sind die Einbau- und Betriebsbedingungen zu beachten und durch geeignete Maßnahmen dauerhaft wirksam sicherzustellen.



Hinweise!

- Für einen sicheren Betrieb von Sensoren der Gruppe II, Kategorie 3, in explosionsgefährdeten Bereichen muss, je nach Einsatzfall durch Installations- und Schutzzeineinrichtungen sichergestellt werden, dass betriebsmäßige Ereignisse das Betriebsmittel nicht beschädigen oder überlasten.

Installation, Inbetriebnahme

Um den Anforderungen gemäß EN 61 241-1 und EN 60 079-15 zu entsprechen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Geräte mit Steckverbindung (z. B. Baureihe 46B) müssen mit einer zusätzlichen Sicherung oder einem mechanischen Verriegelungsschutz K-VM12-Ex (Art.-Nr. 501 09217) versehen werden, die ein unbeabsichtigtes Trennen der Steckverbindung verhindern. Der mit dem Gerät gelieferte Warnhinweis "Nicht unter Spannung trennen" muss am Sensor bzw. an der Befestigung so angebracht sein, dass er gut erkennbar ist.
- Geräte mit Klemmraumdeckel (z. B. Baureihe 96) dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn der Klemmraumdeckel des Gerätes ordnungsgemäß verschlossen ist.
- Anschlussleitungen und Steckverbindungen müssen vor übermäßigen Zug- oder Druckbelastungen geschützt werden.
- Die Anforderungen nach EN 61 241-1 in Bezug auf Staubablagerungen und Temperaturen sind zu beachten.



Achtung!

- Aufgrund der physikalischen Gegebenheiten dürfen die Sensoren nicht für den Personenschutz oder als NOT-AUS Funktion verwendet werden.
- Die Sensoren dürfen nur durch eine elektrotechnische Fachkraft installiert und gewartet werden.
- Die geltenden Errichterbestimmungen für die Installation von Betriebsmitteln in explosionsgefährdeten Bereichen müssen beachtet werden.

Instandhaltung, Wartung

An den Sensoren für den explosionsgefährdeten Bereich dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.

Reparaturen an den Sensoren dürfen nur von dazu unterwiesenen Personen bzw. dem Hersteller durchgeführt werden. Defekte Geräte müssen unverzüglich ausgewechselt werden.

Zyklische Wartungsarbeiten an den Sensoren sind nicht erforderlich.

Von Zeit zu Zeit, abhängig von den Umgebungsbedingungen, kann eine Reinigung der Optikfläche an den Sensoren notwendig werden. Diese Reinigung darf nur von dafür unterwiesenen Personen durchgeführt werden. Wir empfehlen, dazu ein weiches, feuchtes Tuch zu verwenden. Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel dürfen nicht eingesetzt werden!

Chemikalienbeständigkeit

Die Sensoren zeigen eine gute Beständigkeit gegen viele verdünnte Säuren und Laugen.

Belastungen durch organische Lösungsmittel sind nur bedingt und kurzfristig möglich.

Beständigkeiten gegen Chemikalien sollten im Einzelfall überprüft werden.

the **sensor** people

EG-Konformitätserklärung
-EC Declaration of Conformity
-Déclaration CE de conformité
-Declaración de conformidad CE

Name des Herstellers:

*-Name of the manufacturer:***Leuze electronic GmbH+Co. KG***-Le constructeur:**-Nombre del fabricante:*

Anschrift:

*-Address:***In der Braike 1 D-73277 Owen/ Teck***-domicilé:**-Dirección:*

Erklärt unter alleiniger Verantwortung, dass das Produkt mit der Bezeichnung:

*-declares under sole responsibility that the products with the designation:**-assumant sa pleine et entière responsabilité déclare que les produits avec la Référence:**-declara bajo su propia responsabilidad, que los productos con el Número de pedido:*

LSS 96M-1079-23 Ex n	50111015
LSE 96M/P-3019-21 Ex n	50111016
LSS 96M-1809W-73 Ex n	50111380
LSE 96M/A-1829W-73 Ex n	50111379
SLSS 96M-1089-T2-24 Ex n	50111085
SLSE 96M/P-1079-T2-21 Ex n	50111086

Kennzeichnung Gas:

*-Marking for gas:**-Certification gaz:**-Certificación gas:* **II 3G Ex nA II T4**

Kennzeichnung Staub:

*-Marking for dust:**-Certification poussière:**-Certificación polvo:* **II 3D Ex tD A22 IP67 T70°C**

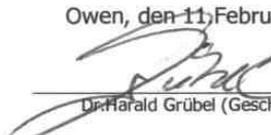
Folgenden Richtlinien und Normen für die Gerätegruppe II, Gerätekategorie 3 entsprechen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Beachtung der Betriebsanleitung die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen erfüllen.

*-conform to the following directives and standards for equipment group II, equipment category 3. They fulfill the basic health and safety requirements if used as intended and in accordance with the operating manual.**-sont conformes aux directives et normes ci-dessous pour les appareils du groupe II, catégorie 3 et que sous réserve d'utilisation conforme et du respect des consignes du manuel d'utilisation ceux-ci répondent aux exigences fondamentales pour la sécurité et la santé.**-corresponden a las directivas y normas para grupo de aparatos II categoría de aparatos 3 y que cumplen los requerimientos de seguridad y de salud al ser empleados debidamente teniendo en cuenta las instrucciones de uso.*

Richtlinie 94/9/EG / Richtlinie 89/336/EWG

*-Directive 94/9/EC / Directive 89/336/EEC**-Directive 94/9/CE / Directive 89/336/CEE**-Directiva 94/9/CE / Directiva 89/336/CEE***EN 60947-5-2:1998+A1:1999+A2:2004****EN 60825-1:1994+A1:2002+A2:2001****EN 60079-15:2005****EN 61241-1:2004**

Owen, den 11. Februar 2009


Dr. Harald Grübel (Geschäftsführer/ General Manager/ Directeur / Gerente)

Leuze electronic GmbH + Co. KG
In der Braike 1
D-73277 Owen
Telefon +49 (0) 7021 573-0
Telefax +49 (0) 7021 573-199
info@leuze.de
www.leuze.com

Leuze electronic GmbH + Co. KG, Sitz Owen, Registergericht Stuttgart, HRA 230712
Persönlich haftenden Gesellschafterin Leuze electronic Geschäftsführungs-GmbH,
Sitz Owen, Registergericht Stuttgart, HRB 230650
Geschäftsführer Dr. Harald Grübel (Vorsitzender), Karsten Just
USt.Id.Nr. DE145912521 | Zollnummer 2554232
Es gelten ausschließlich unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen.
Only our current Terms and Conditions of Sale and Delivery shall apply.